

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

343 (11.12.1895) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343. Viertes Blatt.

Mittwoch den 11. Dezember

1895.

Dankagung.

Zur Verwendung für Arme auf Weihnachten erlaßt ich von M. v. S. 100 Mk. und von Ungenannt 50 Mk. Namens der Beschenkten spreche ich hierfür den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1895.

Krämer, Bürgermeister.

21.

Freisinniger Verein.

Donnerstag den 12. Dezember,
Abends 1/2 9 Uhr,

Vereinsversammlung

im Saale der Brauerei Kammerer. — Tagesordnung: Vortrag des Herrn Landtagsabgeordneten Venedey über das Programm der deutschen Volkspartei. — Gäste sind willkommen.

Große Cigarren-Versteigerung.

Freitag den 13. Dezember, Nachmittags 2 Uhr,

werden geehrtem Auftrag zu Folge wegen Aufgabe eines großen Cigarren-Lagers im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar zum Höchstgebot versteigert:
Diploma, Matador, Elfas, La Soberbia, Lord Byron, D'Castillo, Sultide, Bahadere, Aristocratia, wozu Liebhaber mit dem Bemerkten höflichst einladet, daß es nur prima abgelagerte Waare ist.

31.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Submission.

Die Lieferung von Schulbedürfnissen für arme Kinder der hiesigen einfachen Volksschule in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1896 soll in Submission vergeben werden.
Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens Montag den 16. Dezember 1895, Vormittags 12 Uhr, bei dem diesseitigen Sekretariat Rathaus, Zimmer Nr. 26, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können, einzureichen.
Die Wahl unter den Submittenten bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1895.

Armenrat.

Krämer. Wagner.

Steigerungs-Aufkündigung.

31. Donnerstag den 9. Januar 1896,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Rathaus dahier nachbeschriebene, dem Gastwirt Alfred Reith gehörige Liegenschaft hiesiger Gemarkung in Folge richterlicher Verfügung öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R. H. B. XXV. 5309. Das in der Abl. Nr. 37, einerseits neben Weinbändler Friedrich Schäfer, andererseits neben Wehner Lorenz Fütterer gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäuden sammt aller liegenschaftlichen Zugehörigkeit, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 75 000 Mk.

Fünfundsebzigttausend Mark.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1895.

Großb. Notar.

Bed.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 12. Dezember 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Ohajise-longue, 6 Robrstühle, 4 Fauteuils, 6 Spiegel, 1 Sopha mit 4 Fauteuils, 2 Berticos, 1 Kameeltaschensdivan, 1 Nähmaschine, 1 Bademisch, 1 Baarenschrank mit Glasausfach, 1 Damenubr mit Kette, 6 Kommoden, 1 Regulator, 3 Waschkommoden mit Marmorauflage, 3 Betten, 1 Sekretär, 1 Schreibtisch, 3 Kanapees, 4 Schränke und sonstige Möbel aller Art.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1895.

R. Canter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

21. Donnerstag den 12. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag des Pfandleihers Herrn S. Schmid hier die ihm verbliebenen, verfallenen Pfänder von Nr. 4200 bis 6200, als: Herren- und Frauenkleider, gold- und silberne Uhren, gold. Ringe, Wehzeug, Schuhe und Stiefel, eine Ritze, im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert, wozu Liebhaber einladet S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Gartenstraße 29a ist die im 2. Stock gelegene, geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer und dem üblichen Zugehör auf Januar zu vermieten. Preis 1200 Mk. Einzusehen jeden Nachmittag.

* Hirschstraße 30 ist eine neu hergerichtete Mansardenwohnung von 3 Zimmern, abgeschlossenen Vorplatz, Küche und Kellerabteilung sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* 31. Kaiser-Allee 51a ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Zugehör, per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Kaiser-Allee 71 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer und allem Zugehör an eine bessere Familie sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* 31. Kaiserstraße 82a ist per April die Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör (3 Treppen) zu vermieten.

* 21. Kaiserstraße 107 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 21. Karlstraße, nächst der Gartenstraße, ist eine elegante Wohnung (Bel-Étage), bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer, Badraum, einer mit Glas abgeschlossenen Veranda und allem sonstigen Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Wegen Einsehen der Wohnung wende man sich gefälligst vorher Karlstraße 40, 2. Stock.

* Lessingstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., per 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

* Lessingstraße 37 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus vier geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Waschküche nebst Zugehör, auf April 1896 zu vermieten. Näheres parterre.

Laden zu vermieten.

31. Kaiserstraße 82a ist per April ein Laden mit Kontor zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. April wird eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, womöglich in Mitte der Stadt gelegen, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7980 entgegen.

Zimmer zu vermieten.

* Lessingstraße 6 ist ein schön möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.

* Sofienstraße 13 ist im 1. Stock des Vorderhauses ein fein möbliertes Zimmer auf 15. d. Mts. zu vermieten; auch kann ein Schlafzimmer dazu gegeben werden.

* Ein heizbares Zimmer mit Kost ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Zum 1. Januar ist in guter Familie ein schönes Zimmer mit oder ohne Pension an eine junge Dame zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein bis zwei schöne, fein möblierte Zimmer sind sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Hebelstraße 9, 2 Treppen hoch (Ecke des Marktplatzes).

* Bürgerstraße 9 ist im 1. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes, auf die Straße gelegenes Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame auf 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Akademiestraße 3 ist ein großes, freundliches, hübsch möbliertes, gut heizbares Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* In einem Parterrezimmer im Vorderhause ist noch eine Schlafstelle an einen bessern Arbeiter sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 61 im Laden. — Obendasselbst ist noch im Hinterhause eine Schlafstelle sogleich oder später zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 64 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, großes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

* 21. Hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension ist sofort zu vermieten: Zinf. 25a, 2 Treppen hoch, Ecke der Ritterstraße.

Zimmer-Gesuche.

* Ein anständiges Fräulein sucht auf 1. Januar im Bahnhofstadtteil ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen. Offerten unter Nr. 7981 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Per sofort oder auf 1. Januar wird ein freundlich möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension, in der Nähe vom Durlacher Thor gesucht. Offerten unter Nr. 7977 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Im westlichen Stadtteil werden von zwei soliden Herren auf 15. Dezember zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7984 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen wird zu einer kleinen Familie auf 6. Ziel gesucht: Adlerstraße 35 im 3. Stock.

Zu einer evang. kleinen Familie wird ein junges, ehrliches, einfaches Mädchen auf's Ziel gesucht, welches schon einige Zeit gebient hat: Kriegstraße 36 im 2. Stock des Seitenbaues.

Ein solides junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und auch etwas Zimmer zu reinigen versteht, wird auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 29 im Laden.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, und ein Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, finden auf Weihnachten Stellen. Näheres Wilhelmstraße 16.

Ein junges, ordentliches Mädchen wird für sogleich zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Bessingstraße 33 im Seitenbau, 1 Treppe hoch.

Ein Mädchen, welches einer guten, bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, gute Zeugnisse besitzt, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Karlstraße 62, 2 Treppen hoch.

2.1. Eine kleine Familie sucht auf Neujahr ein jüngeres Dienstmädchen. Bernhardtstraße 8 im 3. Stock links.

Suche für Weihnachten ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und waschen und putzen kann. Näheres Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, parterre rechts.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und Zimmer besorgen kann, wird auf's Weihnachtsziel zu einer Familie von 2 Personen gesucht. Näheres Kriegstraße 65, parterre, von 8-10 Uhr oder von 1-3 Uhr.

Köchinnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort und auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein anständiges, tüchtiges Mädchen, fremd hier angekommen, welches sehr gut serviren kann, sucht sogleich Stelle in ein besseres Lokal: Bahnhofstraße 26, Vermittlungsbureau A. Wink.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, gut Zimmer machen, waschen und putzen kann, sucht auf Weihnachten Stelle. Näheres durch K. Tröster, Kreuzstr. 17.

Ein Mädchen vom Lande, welches nähen und etwas kochen gelernt hat, auch alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel passende Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Schillerstraße 20, 4. Stock.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 30 im 3. Stock des Hinterhauses links.

Ein Mädchen gesetzten Alters, welches noch nie hier gebient hat und einer bessern Küche vorstehen kann, auch in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

S. Drei tüchtige Mädchen, ebenso ein tüchtiges Hotelzimmermädchen, zwei bessere Kellnerinnen suchen sofort und auf's Ziel Stellen durch die Stellenvermittlung Steinstraße 29, erster Seitenbau im 2. Stock.

14 000 Mark

werden auf ein rentables Haus in guter Lage auf II. Hypothek zu 4 1/2 % verzinslich aufzunehmen gesucht. I. Hypothek 36 000 M., gerichtliche Schätzung 60 000 M. Gesl. Offerten unter Nr. 7978 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

8000 Mark

werden als erste Hypothek auf ein Haus aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 7982 abzugeben.

5.1. **20 000 Mark**

werden auf 1. Februar 1896 auf ein gutes Objekt gegen beinahe dreifache Versicherung aufzunehmen gesucht und wird mit 4 1/2 % verzinst. Näheres durch K. Tröster, Kreuzstraße 17, Karlsruhe.

Gesucht

ein junger Mann mit hübscher Handschrift auf die Generalagentur einer Feuerversicherung; derselbe muß im Konzipieren perfekt sein. Einschreibgebühr 2 M., für Pringivale kostenfrei.

Kaufmännischer Verein „Merkur“, Sebelstraße 11.

Möbeltapeziere gesucht.

*3.1. Selbstständige, tüchtige Polsterer finden sofort Beschäftigung bei Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Gewandte Verkäuferin

zur Aushilfe bis Neujahr gesucht von **L. Doering's Nachfolger,** Papier- und Galanteriewarenhandlung, Kaiserstraße 205.

T. Büffeldamen

mit guten Zeugnissen finden sofort und auf 15. Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Köchinnen

und Privatmädchen für hier und auswärts finden sofort oder auf's Ziel Stellen durch Frau Ida Kählenthal, Bähringerstraße 72.

Lehrjunge

mit hübscher Schrift gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 22.

Fuhrknecht gesucht.

Ein zuverlässiger Fuhrknecht kann sogleich eintreten. **Fr. Kübler, Posthalter,** Karl-Wilhelmstraße 22.

Stelle-Gesuch.

*3.1. Gebildetes Fräulein gesetzten Alters, in Stenographie, Schreibmaschine (Remington), einfacher und doppelter Buchführung bewandert, sucht auf Januar 1896 Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 7983 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Nähen in oder außer dem Hause, auch nimmt dieselbe eine Aushilfsstelle an. Näheres Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Leppiche

aus Salband und Filzstreifen, sowie Knüpfarbeiten werden gut und billig angefertigt bei **Gg. Schüttler,** Leppichweberei, Karlstraße 31, Querbau.

Verloren.

* Am Samstag Mittag zwischen 12 und 2 Uhr wurde von der Sakristei der evangel. Kirche bis zum Hotel Große eine Granatbroche verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe, da solche ein theueres Andenken ist, gegen gute Belohnung Bessingstraße 31 im 2. Stock abgeben.

Zu verkaufen.

* Ein noch beinahe neuer Winterüberzieher ist bei Kleidermacher Zeil, Erbprinzenstraße 23 im 3. Stock des Vorderhauses, billig per sofort zu verkaufen.

* Ein wenig getragener, schwarzer Frauenwintermantel (Cape) ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 18 im Laden.

* Besonderer Umstände halber sind billig zu verkaufen: eine rote, seidene Plüschgarnitur, bestehend in Sopha, 2 Fauteuils, 6 Sesseln, Gestell Mahagoniholz. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen: eine neue Reisefedde und ein rothseidenes, gewebtes Halstuch zu billigem Preise: Akademiestraße 9 im 2. Stock.

* Schützenstraße 73 ist im 3. Stock ein noch gut erhaltener

Herd

billig zu verkaufen.

Billig zu verkaufen.

ist eine beinahe noch neue Labeneinrichtung für jedes feinere Geschäft passend. Dieselbe besteht aus 2 Glasküchlen, 2 Theken mit Eichenplatten, außerdem zusammen ca 12 Meter Schäfte, Regale, Unterzüge und Verbindungstheile etc. Näheres bei **Ed. Meisterer,** Kaiserstraße 28, zwei Treppen hoch.

Ofen.

*2.1. Zwei Kachelöfen, 2 Dvalöfen, 1 Dauerbrandofen, 1 Säulenofen und 2 Herde, alles gebraucht, aber ganz gut erhalten, hat unter Garantie ganz billig zu verkaufen: Bernh. Müller, Hafner, Schützenstraße 37 im 3. Stock des Hinterhauses.

Zu verkaufen sind:

zwei vollständige, ganz neue Betten wegen Rückgang der Verlobung: Bähringerstraße 14 im Hinterhaus.

3.1. **Kassenschrank,**

sehr gut erhalten, neu Mk. 700.—, steht preiswerth zum Verkauf. Reflectanten wollen ihre Adresse unter Nr. 7975 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* **Schaukelstuhl,** ein großes, älteres (aus Holz), und eine ältere Kinderbettstelle sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Stefanienstraße 49 im 3. Stock, Nachmittags.

* **Kinder-velociped**

billig zu verkaufen: Kaiserstraße 245 im 2. Stock.

Ein noch neuer Oualofen

samt Rohr und Stein ist für 15 Mark zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*5.1. **Christbäume,**

Weiß- und Nohntannen, in jeder Größe, sind von heute ab zu jeder Tageszeit zu verkaufen bei Friedrich Peter, im Garten zum Gasthaus Ruffbaum, Ecke der Adler- und Markgrafenstraße.

Hauskauf-Gesuch.

Ein Haus mit Laden auf der Kaiserstraße wird zu kaufen gesucht. Offerten mit näheren Angaben nur von Eigenthümern möge man unter Nr. 7963 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kauf-Gesuche.

* Ein gebrauchter Kessel, 6-8 Eimer haltend, eine Holz- oder Blechrinne und ein Coakskorb werden zu kaufen gesucht. Näheres Steinstraße 29 in der Wirtshaus.

Ein gut erhaltener Herd (mittlere Größe), ebenso ein Bücherregal werden zu kaufen gesucht. Näheres Nowads-Anlage 19, parterre.

Vogelkäfig,

ganz gut erhaltener, wird gesucht. Offerten mit Preisangabe Kriegstraße 82, parterre.

Theaterplatz,

Balkonloge, ungerade Tour, ist wegen Trauer bis zu den Theaterferien zu vergeben. Näheres durch Herrn Loewenmeister Lieber, Schloßbezirk 3.

Rhein- und Moselweine

in Originalfässern und Flaschen von Weinbergbesitzer Joh. Bapt. Sturm, Radesheim a. Rh., empfiehlt 6.1.

A. Baumann,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Großer Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäftes verkaufe ich sämtliche in meinem großen Lager vorhandenen Spirituosen, Liqueure, Vunsch-Essenzen, spanische, portugiesische und französische Weine zu außergewöhnlichen billigen Preisen und gebe ferner bei Einkäufen von M. 3.— an noch 10% Rabatt. Wiederverkäufer extra Preise.

G. Schwindt, Waldstraße 33.

Anerkannt sehr guter Deutscher Cognac, 3- und 5-jähriger, à Mk. 2.— und 250 per Fl,

hochfeines Kirschenwasser, 6-jähriges, à Mk. 230 per Fl,

bestes Zwetschgenwasser, 3-jähriges, à Mk. 120 per Fl,

Batavia-Arac, 6-jähriger, à Mk. 220 per Fl,

Jamaica-Rum, 6-jähriger, à Mk. 3.— per Liter,

ff. Couchong-Thee letzter Ernte à Mk. 2.—, 250 und 280 per Pfd.

im Auktionsgeschäft Kronenstr. 22.

I. Deutsche und französische Cognacs,
feine in- und ausländische Liqueure
und Punschessenzen empfiehlt 6.1.
A. Baumann,
Ede Hirsch- und Amalienstraße.

Weihnachts-Biscuit,
1 Pfund, circa 140 Stück, 65 Pfg., empfiehlt
Gustav Rössler,
Zähringerstraße 98,
gegenüber dem Rathhaus.

! Mandeln!
schönste, handgewählte, sowie prima Pug-
liefer verkaufe billigst.
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
3.1. Ludwigplatz 57.

Kaffee,
gebrannten, garantiert reinschmeckend, 1 Pfd.
Mk. 1.40, bei Abnahme von 5 Pfd. à Mk. 1.35
empfiehlt
Gustav Rössler,
Zähringerstraße 98,
gegenüber dem Rathhaus.

Preiselbeeren
in hochfeiner Conservirung sind billigst zu
beziehen durch
F. X. Rathgeb,
vorm. Fr. Maisch, Hoflieferant,
3.1. Ludwigplatz 57.
2.1.

**10 Pfund
hochfeines Weizenmehl
M. 1.60**
in bekannter Güte, frisch gesiebt und
gut abgelagert, empfiehlt
Paul Ziegler,
12 Lammstrasse 12.

* Feinstes O-Blüthenmehl, das Pfd. 17 Pfg.,
feinsten Kernengries, das Pfd. 16 Pf., bei größerer
Abnahme billiger, sowie jeden Tag gutes, frisches
Landbrot zu 26 Pfg. der Laib ist zu haben in der
Bäckerei und Mehlhandlung von **J. Rabold,**
Marienstraße 31. Dasselbe wird zu jeder Tageszeit
in's Haus gebracht.

**Braunschweiger Leberwurst,
Sardellen- u. Trüffelwurst,
Cervelat, Schlack- und Göt-
tingerwurst,
Hamburger Delikates- Rauch-
fleisch,
Pomm. Gänsebrüste u. Keulen,
Straßb. Gänseleberwurst,
Westf. u. Delicateschinken,
Schwarzwälder Kochschinken
2c. 2c.**
empfiehlt 6.1.
A. Baumann,
Ede Hirsch- und Amalienstraße.

**Frische Sendung
echt engl. Native-
Mustern**

eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

A. L. Beck,
Telephon 335, Kaiserstraße 150,
gegenüber der Infanteriekaserne,
empfiehlt frische



Holl. Schellfische, Cabelsau,
Schollen, Zander, Hechte,
Ostender Soles, Turbots,
Spiegel-Karpfen,
Blau- und Silberfelsen,
so lange Vorrath, per Pfd. 80 Pfg.
Straßburger Bratgänse,
junge Hahnen, Capaunen,
Poularden.



Holl. Schellfische, holl. Cabelsau,
Flußzander, Rheinbechte,
Schollen, Seezungen 2c. 2c.
Poularden, Hahnen, franz. Enten,
Bratgänse, junge Tauben und
Suppenhühner 2c., Wildenten,
Fasanen 2c. 2c.

Ferner:
Junge, schwere Wald-Gasen per
Stück von Mk. 3.20 an,
Reh in allen Theilen,
Wildschwein per Pfund 80 Pfg.
empfiehlt täglich frisch
Oswald Erbacher,
Telephon 13. Kaiserstraße 207.

**Frische Frankfurter
Bratwürste**

empfiehlt
Gustav Bender,
vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Essig- u. Salzgurken
in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt billigst
F. X. Rathgeb,
vorm. Fr. Maisch, Hoflieferant,
3.1. Ludwigplatz 57.

Handschuhwäsche,
neuestes Verfahren.
Rud. Hugo Dietrich,
179 Kaiserstraße 179,
Handschuh-Specialgeschäft.

Zahn-Atelier
von **Fr. Haumesser,**
K. Metzger's Nachfolger,
Schützenstrasse 18.

Christbaum-Kerzen

billigt bei
Gustav Rössler,
Zähringerstraße 98,
gegenüber dem Rathhaus.

**Christbaumschmuck-
Ausstellung**

bei
Gustav Bender,
vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

**Kamm- und
Bürsten-Garnituren**
in Elfenbein, Schildkrott,
Metall etc.,
Neuheiten jeder Art
empfiehlt in grosser Auswahl



Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.2.

**Außergewöhnlicher Gelegenheits-
kauf in Schürzen.**

Haus-Schürzen in unübertrefflicher Auswahl
mit und ohne Träger und Taschen von 40 Pfg.
bis zu den besten.
Zier-Schürzen, weiß und bunt, von 20 Pfg.
bis zu den feinsten.
Schwarze Schürzen in Wolle und Seide
von 60 Pfg. bis M. 10.—.
Kellnerinnen-Schürzen in prachtvoller Aus-
führung von M. 1.20 an.
Schul-Schürzen in hell und dunkel, schön
gearbeitet, von 60 Pfg. an.
Kinder-Schürzen, neueste Fagon, von 25 Pfg.
bis zu den elegantesten.
Sämmtliche Schürzen sind 25 %
unter Preis.

Josef Maier,
Kaiserstraße 161.



Christofle-Bestecke
zu
den ermässigten Tarif-
preisen.
Versilberte Bestecke
in jeder Preislage.
Wiederversilberung
abgenutzter Artikel
billigt bei 18.6.
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douglasstrasse.

**Hosenträger,
Cravatten,
Taschentücher,
Unterjacken,
Unterhosen,
Tricot-Hemden**
zu billigsten Preisen bei
Emil Kley,

2.1. Erbprinzenstrasse 25.

**Bürsten- u. Kamm-
Garnituren**
in jedem Genre.

Reise-Nécessaires

zu sehr billigen Preisen bei

Ries, Specialgeschäft,
4 Friedrichsplatz 4

Portemonnaies
in jeder Preislage
empfiehlt in grosser Auswahl

3.1.

Hermann Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Tächer
in grosser Auswahl
und allen Preislagen
empfiehlt
A. Winter & Sohn,
Nachfolger Friedr. Köchlin,
Grössherzoglicher
Hoflieferant.
4.3.

Fahrräder

für Erwachsene und Kinder (von 4 Jahren)
empfiehlt als passende Weihnachtsgeschenke

Alwin Vater,

3.2. Ludwigplatz.



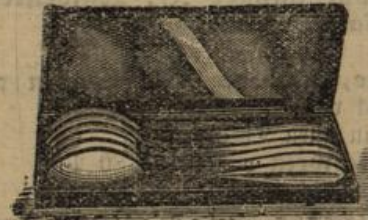
2.2. Nützliches
Weihnachtsgeschenk.
Neuheit!
Universal-Pult!

zu verwenden:

Als **Schreibpult**
im Sitzen,
Als **Stehschreibpult,**
Als **Notenpult**
für Musiker,
Als **Krankentisch,**
im Bett zum Essen,
Als **Lesepult,**
Als **Zeichenpult,**
Als **Rednerpult,**
Als **Spieltisch,**

empfiehlt

Hermann Schmidt Nachfl.,
L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.



Praktische Weihnachtsgeschenke
aller Art

16.8. zu auffallend billigen Preisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.

Nähmaschinen

aller Systeme, beste Fabrikate in feinsten
Ausstattung, empfiehlt als passendes
Weihnachtsgeschenk unter fünf-
jähriger, schriftlicher Garantie zu
äußersten Fabrikpreisen

P. Eberhard, Mechaniker,
5.2. Grenzstrasse 10.
NB. Kleinste Ratenzahlungen gestattet.

Als
Weihnachtsgeschenke

2.2. empfiehlt
Gesellschaftsspiele,
nur Neuheiten,
Beschäftigungsspiele,
Fröbel'sche Kinderarbeiten,
Richter's Steinbaukasten
in grösster Auswahl zu den billigsten
Preisen

Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Lederwaaren.

Portemonnaies,
Tressors, Bistets,
Brieftaschen,
Cigarren-Etuis,
Schreibmappen,
Musikmappen,
Poesie- u. Schreib-Albums,
Photographie-Albums,
Sandtäschchen,
Nécessaires,

reichhaltige Auswahl in solider, ge-
schmackvoller Waare empfiehlt

C. Garbrecht,

3.1. Kaiserstrasse 187.

Schul-Artikel.

Schulkränzen von 50 Pfg. an,
Federkasten " 10 " "
Tafeln nach Vorschrift, "
Griffel, Federhalter, Blei-
stifte, Federn u. s. w.
empfiehlt

Carl Garbrecht,

3.1. Kaiserstrasse 187.

6.3. **Auf Weihnachten**

empfehle solid gearbeitete **Kameeltaschen-Divans**
von 95 M., mit Stoffbezug von 75 M., dazu
passende **Panelbretter** von 5 M. an, **Kanapés,**
Fauteuils mit und ohne Einrichtung, **Ottomane**
mit Decken in grosser Auswahl, **Chaises-**
longues, Rohrstühle bei

J. Müller, Tapezier u. Dekorateur,
Hirschstrasse 15.

NB. Das Montieren von Stickereten wird fein
und pünktlich auszuführen.

Auf Weihnachten

empfehle meine

pat. Doppel-

Messerputzmaschine

für **Hotels** und **Familien**
mit neuester Verbesserung.

Alwin Vater,

3.2. Ludwigplatz.

**Schlafzimmer-Ampeln,
Steh-Lampen,
Ständer-Lampen**
empfeht in grosser Auswahl



**Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,**
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

soeben erschienen:
**Gothaischer Hofkalender 1896,
Gräflich. Taschenbuch 1896,
Freiherrl. Taschenbuch 1896.**
Voräthig in
**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Cie.).**

***21. Auf Rossenhunde,**
passend zu Weihnachtsgeschenken, von der kleinsten
bis zur größten Rasse nimmt Bestellungen an bei
besten Empfehlungen von hohen und höchsten Herr-
schaften die
Hundehandlung von **G. Napp,**
Schwanenstrasse 21.
Hundliebhaber!
sowie Jedermann, der beabsichtigt, einen Hund an-
oder zu verkaufen, mache ich im eigenen Interesse
darauf aufmerksam, um nicht betrogen zu werden,
dass ich mich vielfältigen Verlangens wegen ent-
schlossen habe, unentgeltlich die Vermittlung von
Hundkäufen zu übernehmen. Besonders empfehle
ich mich im Couppen, Dressiren u. s. w. der Hunde.
Auch nehme Hunde billig in Pension. Eberle,
Schwanenstrasse 19.
NB Bitte genau auf meinen Namen u. d. Haus-
nummer zu achten.

= Südstadt. =
Oehler's Papierhandlung u. Druckerei,
Werderplatz 34 (gegenüber der Polizeistation).
**Brief-Papiere,
Brief-Kassetten,
Brief-Karten,
Brief-Hüllen,** auf Wunsch mit
Monogramm-Prägung
oder
Namen in Buchdruck,
Visitkarten-Neuheiten
und Kinder-Visitkarten von 45 Pfg. an. 3.2.
5.2.

Der neue Roman
**Im blauen
Hecht**
von
Georg Ebers,
Preis geheftet M. 5.—; in Orig.-
Einband M. 6.—,
ist soeben erschienen
und eingetroffen bei
**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,
Liebermann & Cie.**

**Heute geschlachtet.
Vier Jahreszeiten.**

Codes-Anzeige.
• Freunden und Bekannten zur Nachricht,
dass unsere liebe Frau, Tochter, Schwester,
Schwägerin und Tante
Frieda Senf
Dienstag den 10. Dezember, Morgens
5/6 Uhr, nach langem, schwerem Kranken-
lager im Alter von 31 Jahren sanft ent-
schlafen ist.
Die trauernden Hinterbliebenen:
**Familie Senf,
Familie Seitzelmann.**
Trauerhaus: Bürgerstrasse 11.
Die Beerdigung findet Donnerstag Nach-
mittag 2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

**Wo
kaufen Sie**
Kinderkochherde,
Puppentüchen-Einrichtungen,
Puppengeschirre,
Servicechen und sonstige praktische
Weihnachtsgeschenke
schön, gut und billig??
Bei Edmund Eberhard,
N. Hebeisen's Nachfolger,
Haushaltungs-Geschäft,
40a Ludwigsplatz 40a,
gegenüber dem Krokodil.
Versandt nach auswärts.

Krokodil Karlsruhe.
Heute Abend
**Schweineknöchle,
Salzfleisch mit Sauertraut.**

= Feine Flaschenweine, =
als: Bordeaux-, Burgunder-, Rhein- und Moselweine etc.
Specialität in feinen französ. Cognacs,
Rum, Arac, Chartreuse, Benedictiner
und andere feine Liqueure.
Champagner u. Schaumweine.
Zu gefälligem Zuspruch empfehle mich höflichst.
LOUIS LAUER, Grossh. Hoflieferant,
Akademiestrasse 12. 3.1.

Die besten
**Waschmangen,
Waschwind-
maschinen**
billigst bei 13.5
Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke
der Douglasstr.



**FR. PETER
KARLSRUHE
Möbel-Transport-Geschäft
ohne Umladung**



Privat-Frauen-Arbeits-Schule.
Am 2. und 15. Januar 1896 beginnt wieder ein neuer Unterrichtskurs im Zuschneiden,
Costüme-Anfertigen, Anprobiren u. s. w.
Die Arbeit bringen die Damen mit.
Zahlreiche Dankfagungen und Anerkennungen liegen zur gest. Ansicht auf.
Anmeldungen können zu jeder Zeit geschehen.
Johanna Weber, Herrenstrasse 35, eine Treppe.

Umzugsgelegenheit.
• Ein großer Möbelwagen von 7 1/2 Meter geht
leer von Konstanz und ein solcher von 8 1/2 Meter
von Weiskirch nach Karlsruhe und Könten Umzüge
in der betr. Richtung entsprechend billiger besorgt
werden.
**Friedr. Peter, Möbeltransport-Geschäft,
Kaiserstrasse 32.**

Bürgerverein der Weststadt.
Unsere Mitglieder werden gebeten, der heute **Mittwoch**, Abends 8 Uhr,
in der **alten Brauerei Bischoff**, Herrenstrasse 10, anberaumten Ver-
sammlung des
Schubvereins der Hauseigenthümer Karlsruhe
anzuwohnen. Unsere auf die gleiche Zeit ausgeschriebene Monatsversammlung
im Jägerhaus wird verlegt.
Der Vorstand.

Musverkauf!

Wegen Geschäftsveränderung per 1. Januar gebrauchte ich ziemlich Platz, deshalb verkaufe ich folgende Sachen zu billigem Preise aus: ein- und zweithürige, tannene Kästn., Kommoden, Waschkommoden, Bettladen mit und ohne Bettrost, Polstergarnituren, Divan, Stühle, Bettstühle, Bierische, Panelebretter, Auszugische, Sopha und Salonische, eine solb gearbeitete, b. f. re Schlafzimmereinrichtung. Großes Lager in Spiegeln, Gallerieleisten, Drell, Barchent, Bettdecken, Bettvorlagen, wollene Bettdecke, Strohm- und Seegrasmatzen, Kopfpolster, Möbelstoffe, abgepaßten Gardinen u. s. w.

Sebastian Münich,

Tapezier,

82.

Hilfsstraße 10 und 12.

Statt jeder besondern Anzeige.

Codes-Anzeige.

Hiermit geben wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn, Bruder und Neffe

Anton Leopold Schäfer

heute früh 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im Alter von 25 Jahren nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Longin Schäfer.

Karlstraße, den 10. Dezember 1895.

Die Beerdigung findet Donnerstag, Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr, von der Friedhofs-Kapelle aus statt.

Trauerhaus: Wilhelmstraße 28.

20. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf

Donnerstag den 12. Dezember 1895,
Vormittags 11 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung des Berichts der Budgetkommission, das Verzeichniß der in den Jahren 1894 und 1895 bewilligten Administrativkredite betreffend.
Berichterstatler: Abg. Hoffmann.
3. Beratung des Berichts der Petitionskommission über die Bitte des deutsch-sozialen Reformvereins Heidelberg und des gleichen Vereins in Mannheim und Hohenheim um Uebernahme des Schulhan aruch.
Berichterstatler: Abg. Strübe.



Bad. Leib-Grenadier-Verein

unter dem Protektorat S. K. H. des Großherzogs.

Sonntag den 14. Dezember 1895. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, findet in unserm Vereinslokal „Café Nowack“

Monatsversammlung

statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder zu recht zahlreicher Theilnahme einladen.

Tagesordnung:

Bekanntgabe der Fahnenabrechnung,
des Programms zur Kultusfeier,
Besprechung über Abhaltung der Weihnachts-
und Kaisers-Geburtstagsfeier.

NB. Regimentkameraden sind freundlichst willkommen.

Der Vorstand:

21.

Lorenz.

Praktische Weihnachtsgeschenke.

Knaben-Anzüge,

Knaben-Mäntel mit und ohne Pelserie,

Knaben-Capes und Pyjecks,

Knaben-Hosen,

Knaben-Joppen

empfehlen in überaus großer Auswahl in allen nur denkbaren Stoffen, Farben und Façons vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Trüb gewordene

Herren- und Damen-Wäsche,

als: Tag- und Nachthemden, Jacken, Hosen, Unterröcke, Frisirmäntel, darunter hochfeine Sachen, werden, so lange Vorrath, bedeutend unter dem Kostenpreis verkauft. Einzelne hochelegante Damen-Tag- und Nachthemden, Jacken, Hosen und Unterröcke, welche als Reifemuster verwendet wurden, werden zur Hälfte des Preises abgegeben.

Berliner Wäschefabrik

Gte Ritterstr., Josef Maier, Kaiserstr. 161.

Die

Eröffnung

meines neu eingerichteten, der Neuzeit entsprechenden

Friseur-Salons,

verbunden mit **Rasir-Kabinet** und **Parfümerie-Geschäft**, zeigt empfehlend an

*31.

J. Merz, Friseur,

Kaiserstraße 107.

Für Barzahlung 5% Skonto.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem so schweren Verluste unseres in Gott ruhenden, lieben, unvergesslichen Vaters, Bruders und Onkels

Johann Duns,

insbesondere seinen Herren Vorgesetzten des Lebensbedürfnis-Vereins und dem Kath. Arbeiterverein, welche ihn in so würdiger Weise zur letzten Ruhe begleiteten, sagen wir allen unsern tiefinnigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen

Karlruhe, den 10. Dezember 1895.

Die Einwohnerzahl der hiesigen Stadt beläuft sich nach der vorläufigen Feststellung auf 83899, darunter männlich 42 001, weiblich 41 898 Personen; Haushaltungen bestehen 17 059. Bei der Zählung 1890 betrug die Einwohnerzahl 73 684 und bei der Berufszählung im Juni d. J. 80 974.

Reichshallen-Theater.

Südstadt. Marienstrasse 16.

Direktion: M. A. Krüger.

Heute **Mittwoch** den 11. Dezember, Abends 8 Uhr, zum **dritten Mal:**

Die Reise um die Erde in 80 Tagen

oder

Die Wette um eine Million.

Grosses Ausstattungsstück mit Ballet in 12 Bildern mit vollständigen neuen Dekorationen.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 11. Dezember. Theater in Baden. 13 Abonnements-Vorstellung. **Der schwarze Domino.** Oper in 3 Akten von Scribe. Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber. Anfang 7 1/2 Uhr.

Donnerstag den 12. Dezember. IV. Quartal. 138 Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Nachruhm.** Lustspiel in 4 Akten von Robert Misch. Anfang 7 1/2 Uhr.

Bei günstiger Witterung heute **Mittag 12 Uhr** auf dem Schloßplatz

Parade-Musik.

Leib-Grenadier-Kapelle.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 9. Dez. Josef Kieser von hier, Schmied hier, mit Helene Janger von Reibshelm
- 9. " Josef Sigg von Konstanz, Anwaltsgehilfe hier, mit Luise Angstmann von hier.
- 9. " Urban Boll-Stolz von Büblersthal, Schlosser hier, mit Anna Lang von hier.
- 9. " Vinzenz Gröh von Kuppenheim, Bau-techniker hier, mit Magdalena Lehbach von Labenburg.
- 9. " Richard Ehrle von Volkertshausen, Stein-drucker hier, mit Sophie Gremminger von Weinselden.
- 9. " Jakob Sieber von Sigmarwangen, Aus-läufer hier, mit Katharina Wolf von Gleiszellen.

Eheschließung:

- 10. Dez. Gustav Schmitt von Cubigheim, Maler hier, mit Karolina Wandelmaier von Heidelberg.

Todesfälle:

- 7. Dez. Auguste Nölde, alt 68 Jahre, Wittwe des Sattlermeisters Adolf Nölde.
- 8. " Theresia Freiburger, alt 66 Jahre, Wittwe des Handelsmanns Josef Freiburger.
- 8. " Helene, alt 9 Monate 24 Tage, Vater Karl Friedrich Wächter, Bierbrauer.
- 9. " Fritz, alt 1 Jahr 6 Monate 18 Tage, Vater Johann Weber, Blechner.
- 9. " Lorenz Meitz, Pferdebescheerer, ein Ehemann, alt 67 Jahre.
- 9. " Emil, alt 2 Monate 11 Tage, Vater Friedrich Jahraus, Maurer.

Die Reiseartikel- und Lederwaaren-Fabrik

J. G. Höfle, Kaiserstr. 118,

eigene Fabrikation in Offenbach a. M.,

empfiehlt zu bevorstehendem Weihnachtsfeste ihr reichhaltiges Lager in:

Rohr-, Holz- und Handkoffern in allen Ausstattungen,

Reise-Taschen mit und ohne Einrichtung,

Damenhand- und Courirtaschen.

Portemonnaies, Cigarrenetuis,

Brieftaschen,

Schulranzen, Schulmappen, Schreib- u. Aktenmappen.

Albums,

Photographie-Ständern etc.



Gaslüster, Suspensionen, Ampeln etc.

empfiehlt in großer Auswahl

63.

Jos. Meess,
Ferd. Printz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29.

NB. Mein Laden ist bis Weihnachten auch an Sonntagen geöffnet.



Ph. Bader,

Kohlen- und Brennholz-Handlung,

59 Amalienstraße 59,

Telephon 256.

5.1.

Beste Qualitätswaare. Billigste Preise. Schnellste Bedienung.

Im Weihnachts-Ausverkauf von S. Marcuse, Karlsruhe, Lammstr. 6,

sind, soweit der Vorrath reicht, zu wirklichen Ausnahmepreisen ausgelegt:

Reste

von **Kleiderstoffen** aller Arten, darunter solche für Kleider
ausreichend, von **Mk. 2.00** an,

von **schwarzen und farbigen Seidenstoffen** für ganze
Kleider, Blousen und Schürzen, darunter vollständige Seiden-
stoff-Roben in farbig, schon von **Mk. 12.00** an,

von **Leidener Cöper-Beyhr-Sammet** für
vollständige Roben und Blousen in großer Farben-Auswahl.

Tuch- und Buckskin-Reste

für ganze Anzüge, Paletots und Hosen.

Küchenhandtücher, 1 Meter lang, Dgd. M. 1.90.	Tischtücher Stück 90 Pf.	Servietten Dgd. M. 3.20.	Betttücher das Stück 70 Pf.
Große Arminster-Teppiche, herrliche Muster, von M. 8.00 an.		Große Bettteppiche (Schlafdecken), 150 cm breit, 2 Meter lang, M. 2.25.	
Schwere Winter-Unterröde, fertig genäht, M. 1.25.	Stoff-Unterröde, mit Flanell gefüttert, M. 2.50.	Hauschürzen das Stück von 45 Pf. an.	
Bettvorlagen, Arminster, M. 1.00.	Tisch-Teppiche mit Kordel und Quasten M. 1.50.	Taschentücher, für Damen, Herren und Kinder, in allen Preislagen.	Weisse Theedecken mit farbiger Kante u. Franzen M. 1.40.
Eine große Parthie schwerer, gestreifter Baumwoll-Flanelle das Meter 38 Pf.			
Weisse, crème und farbige Vorhänge, abgepaßt, am Stück und in Resten zu unerreicht billigen Preisen.			

H. Aller's Zahn-Atelier
Friedrichsplatz 3
(neben Herrn **A. Sexauer**). 16.1.

Militärverein  **Karlsruhe.**

Zu dem am nächsten Samstag den 14. d. Mts., 7 1/2 Uhr, stattfindenden
„Erinnerungsfeste“ des Männergesangsvereins Liederhalle sind die
Veteranen des Militärvereins eingeladen worden.

Die uns zur Verfügung gestellten Karten werden Mittwoch den 11. d.
Mts., von 8 Uhr Abends an, im Vereinslokal (Frankensock) abgegeben.
Der Vorstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

Donnerstag den 12. Dezember, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Adam Fabian von Niederleberbach,
wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Karl Martin Lang von Bornheim,
wegen Diebstahls und Betrugs.

J. A. S. gegen Hermann Bronner von Steins-
furth, wegen Diebstahls und Betrugs.

J. A. S. gegen Franziska Wildenberger geb.
Kuppender von Wöschbach, wegen Vergehens gegen
§. 180 St.G.

J. A. S. gegen Jakob Bonweisch von Kalmbach,
wegen Vergehens gegen §. 176 St.G.

Israelitische Gemeinde.

Chanuka.

Mittwoch den 11. Dez.: Abendgottesdienst 4 1/2 Uhr.